Weißbart-Seeschwalbe *Chlidonias hybrida*

Weißbart-Seeschwalbe *Sterna leucoparcia* Weißbärtige Seeschwalbe
Kupferstich von Johann Friedrich NAUMANN, aus: J. F. NAUMANN,
Naturgeschichte der Vögel Deutschlands, 10. Theil, Leipzig 1840

Frühere Artnamen:
Weißbärtige Seeschwalbe *Hydrochelidon hybrida Pall. H. l. leucopareia (Temm).*
(Brinkmann, M., 1933)

Brinkmann, M., 1933:
Irrgast.
Dieser seltene Irrgast des Südens ist nach Landois (1886) einmal vor langen Jahren im Münsterlande erbeutet und soll nach Leege (1905) jenseits der Elbe bei Brunsbüttel erlegt sein. Kreye (1893) bezeichnet sie als nicht häufig. Die Annahme, daß sie wahrscheinlich neben der Trauerseeschwalbe bei Hannover Brutvogel sei, ist gewiß irrtümlich.